

PROTOKOLL

der 1. Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde vom 11. Juni 2018, in der Aula der Schulanlage Stöckernfeld Oberburg

Beginn 20:00 Uhr

Schluss 20:45 Uhr

Anwesende

Vorsitz Gerber Claudia

Sekretär Zurflüh Martin

Stimmberechtigte 38 (rund 1.98 % von 1'922 Stimmberechtigten)

NAMENS DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Die Versammlungsleiterin: Der Sekretär:

Claudia Gerber

Martin Zurflüh

Versammlungsleiterin Claudia Gerber begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde.

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung gemäss den gesetzlichen Bestimmungen (Art. 40 OgR) in den Amtsanzeigern Nrn. 18 und 19 vom 3. und 9. Mai 2018 einberufen wurde und somit beschlussfähig ist. Die Akten zu den traktandierten Geschäften wurden in der Gemeindeschreiberei termingerecht öffentlich aufgelegt.

Sie weist einleitend speziell auf folgende Punkte hin:

- Gemäss Art. 47, 3 des Gemeindegesetzes gilt die Ausstandspflicht an Gemeindeversammlungen nicht. Die Gemeindeversammlungen sind für jedermann öffentlich solange dadurch die Versammlung nicht gestört wird.
- Wenn jemand das Gefühl hat, dass Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften verletzt würden, so muss dies an der Versammlung sofort beanstanden werden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann nachträglich nicht mehr Beschwerde führen (Art. 49a GG). Die Frist für eine Beschwerde an das Regierungsstatthalteramt beträgt 30 Tage.
- Es ist jeder Haushaltung im Informationsblatt „PUNKTO OBERBURG“ eine Botschaft zu dieser Versammlung zugestellt worden. Die Referenten werden sich deshalb kurz fassen, jedoch natürlich allfällige Fragen aus den Reihen der Anwesenden nach Möglichkeit beantworten.

Als Stimmzähler wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

- Claudia Gerber (ein externer Stimmzähler wird erst gewählt wenn es nötig sein sollte)

Nicht stimmberechtigt sind:

- Martin Zurflüh, Gemeindeverwalter
- Beat Buri, Bauverwalter
- Beatrice Andreotti, Schulleiterin
- Hansjürg Wiedmer, Gemeindeschreiber Stv.
- Jennifer Meier, Gemeindeverwaltung
- Lolita Siegenthaler, Gemeindeverwaltung
- Noelle Buri, Lernende Gemeindeverwaltung
- Gast von Andrea Gschwend, Gemeinderatspräsident aus dem Kt. Aargau

Gegen das Stimmrecht der übrigen Anwesenden werden keine Einwendungen erhoben.

TRAKTANDEN

Die Traktandenliste gibt zu keinen Bemerkungen Anlass und wird in der publizierten Reihenfolge wie folgt genehmigt:

<u>Nr.</u>	<u>Archiv-Nr.</u>	<u>Traktandum</u>
117/2018	8.221	Jahresrechnung 2017; Genehmigung
118/2018	4.1101.6	Kreditabrechnung Sanierung Kindergarten Badmatte; Kenntnisnahme
119/2018	1.300	Verschiedenes und Anregungen

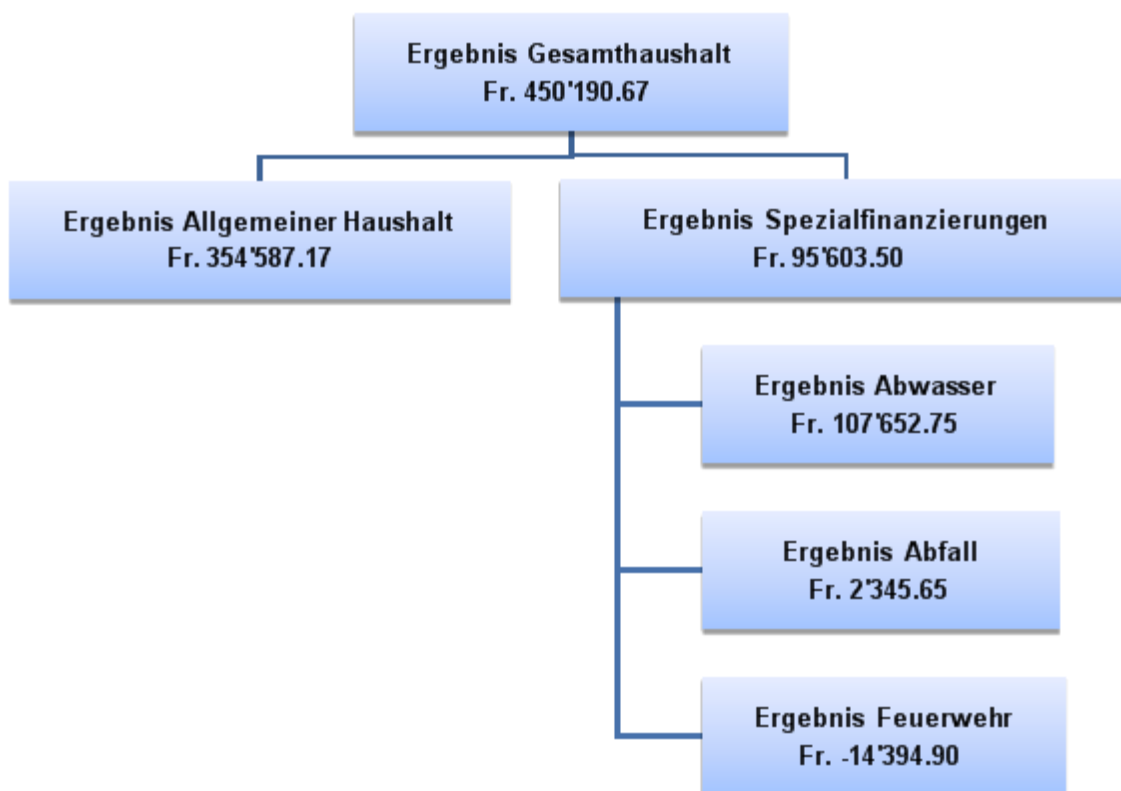
Referentin: Gemeinderätin Andrea Gschwend-Pieren, Ressortvorseherin Finanzen

Sachverhalt

Die Jahresrechnung 2017 der Einwohnergemeinde Oberburg wurde nach dem neuen Harmonisierten Rechnungsmodell (HRM2) erstellt. Diese sieht wie folgt aus:

1 Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushalts** von den Stimmberechtigten genehmigt werden. Dieses sieht wie folgt aus:



1.1 Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von Fr. **450'190.67** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 30'002.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt Fr. 480'192.67.

1.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme der gesetzlich notwendigen zusätzlichen Abschreibungen (finanzpolitische Reserven) von Fr. 495'340.55 mit einem **Ertragsüberschuss** von Fr. **354'587.17** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 0.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt Fr. 354'587.17.

1.3 Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 107'652.75** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 27'390.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt Fr. 135'042.75.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung beträgt neu Fr. 908'024.30 (Konto 29002.01). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf Fr. 2'484'178.90 (Konto 29302.01).

Gemäss neuen Weisungen können die werterhaltenden Unterhaltskosten im Bereich Abwasserentsorgung neu dem Bestand des Werterhalts entnommen werden. Dies wurde mit Fr. 39'028.60 gemacht. Im Gegenzug wurden die Einlagen auf 100 % des Wiederbeschaffungswertes erhöht.

1.4 Spezialfinanzierung Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 2'345.65** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 4'700.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt Fr. 7'045.65.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung beträgt neu Fr. 235'600.50 (Konto 29003.01).

1.5 Spezialfinanzierung Feuerwehr

Die zweiseitige Spezialfinanzierung Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einem **Aufwandüberschuss** von **Fr. 14'394.90** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 2'088.00. Der Aufwandüberschuss ist auf höhere Anschaffungs- und Unterhaltskosten bei Fahrzeugen und Material zurückzuführen. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Feuerwehr beträgt neu Fr. 48'528.80 (Konto 29000.01).

1.6 Kommentar zum Gesamthaushalt.

Die Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

Personalaufwand (30)

Der Personalaufwand ist Fr. 45'447.50 tiefer als budgetiert. Tiefere Lohnkosten und Sozialversicherungsbeiträge sowie tiefere Soldkosten bei der Feuerwehr sind die Gründe dafür. Im Gegenzug sind die Sitzungsgelder etwas höher als budgetiert.

Sachaufwand (31)

Der Sachaufwand liegt Fr. 81'890.93 unter dem Budget. In praktisch allen Funktionen konnte der Sachaufwand gegenüber dem Budget reduziert werden.

Abschreibungen (33)

Das bestehende Verwaltungsvermögen wurde per 1.1.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und betrug Fr. 3'338'731.20. Dieses wird gemäss Beschluss der Urnenabstimmung vom 29. November 2015 innert 10 Jahren (Fr. 333'873.15/Jahr) abgeschrieben. Davon entfallen Fr. 15'694.25 auf die Spezialfinanzierung Feuerwehr und Fr. 318'178.90 auf den allgemeinen Haushalt.

Die ordentlichen Abschreibungen nach Nutzungsdauer betragen Fr. 68'678.60. Diese sind um Fr. 12'145.10 tiefer als budgetiert.

Finanzaufwand (34)

Der Finanzaufwand lag um Fr. 42'058.60 über dem Budget. Der eigentliche Zinsaufwand liegt um Fr. 6'224.85 unter dem Budget.

Im Gegenzug ist der übrige Finanzaufwand um Fr. 48'276.45 höher.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (35)

Die Einlagen liegen um Fr. 19'989.00 über dem Budget. Dies ist auf die höheren Einlagen in den Werterhalt Abwasser (Anschlussgebühren) zurückzuführen. Die durch die Bautätigkeit gestiegenen Anschlussgebühren müssen vollumfänglich in den Werterhalt eingelegt werden.

Transferaufwand (36)

Der Transferaufwand schliesst um Fr. 20'713.55 höher als budgetiert ab. Hier handelt es sich hauptsächlich um die Kosten der Lastenausgleichssysteme zwischen dem Kanton und den Gemeinden sowie um Schulgelder.

Ausserordentlicher Aufwand (38)

Der ausserordentliche Aufwand liegt um Fr. 166'205.10 höher als budgetiert. Dies ist auf die Einlage in finanzpolitische Reserven zurückzuführen. Diese zusätzlichen Abschreibungen müssen gemäss Art. 84 GV vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2017 mussten Fr. 495'340.55 systembedingte zusätzliche Abschreibungen (Finanzpolitische Reserven) vorgenommen werden. Budgetiert wären Fr. 224'025.00 gewesen.

Interne Verrechnungen (39)

Die Stundenansätze für die internen Verrechnungen zwischen den diversen Funktionen des Steuerhaushalts wurden im Rechnungsjahr erhöht. Dadurch hat sich auch der Gesamtbetrag um Fr. 36'052.80 erhöht. Die internen Verrechnungen sind erfolgsneutral und gleichen sich auf der Aufwand- und Ertragsseite aus.

Fiskalertrag (40)

Die Einnahmen aus Steuern liegen gesamthaft um Fr. 195'402.65 über dem Budget. Dies entspricht 3.3 %. Gegenüber dem Vorjahr betrug der Zuwachs 0.59 %.

Die direkten Steuern der natürlichen Personen (Einkommens- und Vermögenssteuern, Quellensteuern) lagen mit Fr. 81'382.45 unter dem Budget 2017 und sogar um Fr. 164'927.73 unter dem Ertrag 2016. Dies ist ein Rückgang von 1.95 % bei unserer wichtigsten Einnahmequelle. Die direkten Steuern der juristischen Personen verzeichnen ein Plus von Fr. 84'481.30 gegenüber dem Budget.

Äusserst positiv abgeschlossen haben die übrigen direkten Steuern mit einem Zuwachs von Fr. 191'103.80 gegenüber dem Budget. Insbesondere die Grundstückgewinnsteuern liegen um Fr. 135'075.55 über dem Budget. Gerade diese Steuerart ist sehr schwer zu budgetieren, da im Vorfeld nicht bekannt ist, wann und zu welchem Preis Liegenschaften verkauft werden.

Entgelte (42)

Die Einnahmen aus Entgelten liegen um Fr. 75'859.40 über den Budget jedoch um Fr. 8'677.67 unter dem Vorjahreswert. Leicht zurückgegangen sind die Feuerwehersatzabgaben. Diese hängen mit den direkten Steuern, welche zurückgegangen sind, zusammen. Im Gegenzug ist der Gebührenertrag um Fr. 18'803.60 bei den Verwaltungsgebühren und um Fr. 46'260.20 bei den Benützungsgebühren gestiegen.

Verschiedene Erträge (43)

Die verschiedenen Erträge liegen um 43.45 % unter dem Budget. Unter dieser Position werden die Einnahmen aus den Planungsmehrwerten verbucht. Diese beliefen sich auf Fr. 92'531.75. Budgetiert waren Fr. 200'000.00. Diese Einnahmen sind erfolgsneutral da sie vollumfänglich in die Spezialfinanzierung eingelegt werden.

Finanzertrag (44)

Der gesamte Finanzertrag liegt um Fr. 25'024.55 höher als budgetiert. Der Zinsertrag liegt um Fr. 9'113.80 über dem Budget. Im Rechnungsjahr wurden die UBS Aktien der Gemeinde Oberburg mit Gewinn verkauft. Der Buchgewinn von Fr. 24'340.35 wurde dem Finanzertrag gutgeschrieben.

Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen (45)

Diese betragsmässig kleine Sachgruppe schliesst mit einem höheren Ertrag von Fr. 30'786.10 ab. Dies ist auf die Entnahme aus der Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen für den baulichen Unterhalt der Liegenschaft Kirchgasse 11 zurückzuführen.

Transferertrag (46)

Der Transferertrag schliesst um Fr. 103'474.90 höher ab als budgetiert. Dies ist hauptsächlich auf höhere Gehaltskostenbeiträge an die Volksschule des Kantons und Höheren Schulgeldern anderer Gemeinden zurückzuführen. Weiter wurde auch der Stundenansatz für die internen Verrechnungen des Werkhofs und der Verwaltung zu Gunsten der Spezialfinanzierungen erhöht.

Aus dem Finanzausgleich haben wir 2017 einen Betrag von Fr. 1'558'799.00 erhalten. Dieser Betrag ist praktisch identisch mit dem Vorjahr und dem Budgetwert. Der Finanzausgleich ist neben dem Steuerertrag der natürlichen Personen die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde Oberburg.

Ausserordentlicher Ertrag (48)

Der ausserordentliche Ertrag ist gegenüber dem Budget um Fr. 246'487.40 gestiegen. Dies ist hauptsächlich auf die Entnahme aus der Neubewertungsreserve von Fr. 217'924.20 zurückzuführen. Da diese Aktien wie bereits erwähnt im Dezember 2017 verkauft wurden, erfolgte die Entnahme.

Interne Verrechnungen (49)

Die Stundenansätze für die internen Verrechnungen zwischen den diversen Funktionen des Steuerhaushalts wurden im Rechnungsjahr erhöht. Dadurch hat sich auch der Gesamtbetrag um Fr. 36'052.80 erhöht. Die internen Verrechnungen sind erfolgsneutral und gleichen sich auf der Aufwand- und Ertragsseite aus.

2 Erfolgsrechnung nach Funktionen

		Rechnung 2017		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	11'144'703.95	11'144'703.95	10'536'649.00	10'536'649.00
0	Allgemeine Verwaltung	1'043'872.16	81'277.10	1'058'490.00	89'400.00
	Nettoaufwand		962'595.06		969'090.00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	466'183.60	407'009.60	464'038.00	345'908.00
	Nettoaufwand		59'174.00		118'130.00

2	Bildung	3'180'655.62	1'057'020.60	3'042'498.00	977'647.00
	Nettoaufwand		2'123'635.02		2'064'851.00
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	66'836.05	4'130.15	49'870.00	
	Nettoaufwand		62'705.90		49'870.00
4	Gesundheit	17'402.55		18'270.00	1'000.00
	Nettoaufwand		17'402.55		17'270.00
5	Soziale Sicherheit	2'311'852.70	9'270.00	2'339'686.00	9'000.00
	Nettoaufwand		2'302'582.70		2'330'686.00
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	840'968.56	213'413.45	917'867.00	153'550.00
	Nettoaufwand		627'555.11		764'317.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'185'466.50	948'076.85	1'263'990.00	1'003'440.00
	Nettoaufwand		237'389.65		260'550.00
8	Volkswirtschaft	8'427.05	3'732.00	9'525.00	5'800.00
	Nettoaufwand		4'695.05		3'725.000
	Nettoertrag				
9	Finanzen und Steuern	2'023'039.16	8'420.774.20	1'372'415.00	7'950'904.00
	Nettoertrag	6'397'735.04		6'578'489.00	

3 Gestufte Erfolgsausweise Gesamter Haushalt

		Rechnung 2017	Budget 2017
	Betrieblicher Aufwand		
30	Personalaufwand	1'400'048.51	1'445'496.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'832'363.07	1'914'254.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	408'771.75	420'895.00
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	218'249.00	198'260.00
36	Transferaufwand	5'923'444.55	5'902'731.00
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Betrieblicher Aufwand	9'782'876.88	9'881'636.00
	Betrieblicher Ertrag		
40	Fiskalertrag	6'151'312.65	5'955'910.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00
42	Entgelte	1'219'789.40	1'143'930.00
43	Verschiedene Erträge	113'662.25	201'000.00
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	41'886.10	11'100.00
46	Transferertrag	2'722'913.90	2'619'439.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Betrieblicher Ertrag	10'249'564.30	9'931'379.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	466'687.42	49'743.00
34	Finanzaufwand	168'308.60	126'250.00
44	Finanzertrag	343'504.55	318'480.00
	Ergebnis aus Finanzierung	175'195.95	192'230.00

	Operatives Ergebnis	641'883.37	241'973.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	602'530.10	436'625.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	410'837.40	164'350.00
	Ausserordentliches Ergebnis	-191'692.10	-271'975.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	450'190.67	-30'002.00

4 Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von Fr. 965'379.65 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von Fr. 1'395'000.00. Die Nettoinvestitionen sind tiefer ausgefallen, da nicht alle geplanten Vorhaben ausgeführt wurden oder die Kosten günstiger ausfielen.

5.1 Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2017 Fr. 17'032'440.92. Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf Fr. 8'818'049.82 (Vorjahr Fr. 9'102'077.99). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2017 Fr. 8'214'391.10 (Vorjahr 7'657'783.20).

Das Fremdkapital hat sich von Fr. 8'208'261.97 auf Fr. 7'664'223.93 reduziert. Die langfristigen Verbindlichkeiten haben sich um 1.0 Mio. reduziert (neu 6.2 Mio.).

5.2 Eigenkapital

Das Eigenkapital (SG 29) beträgt per 31.12.2017 Fr. 9'368'216.99 (Vorjahr 8'551'599.22).

Das massgebliche Eigenkapital „Bilanzüberschuss 299“ beläuft sich per 31.12.2017 auf Fr. 1'885'827.74 (Vorjahr Fr. 1'531'240.57).

6 Nachkredite

Im Berichtsjahr waren Nachkredite von gesamthaft Fr. 1'287'913.27 notwendig. Der Hauptteil der Nachkredite ist auf Buchungen im Zusammenhang mit dem Ertragsüberschuss, der Neubewertungsreserve und den Einlagen in die finanzpolitischen Reserven zurückzuführen. Im Detail stellen sich die Nachkredite wie folgt zusammen.

Nachkredite gebunden	Fr.	1'079'826.40
Nachkredite in Kompetenz des Gemeinderates	Fr.	208'086.85
Nachkredite in Kompetenz der Versammlung	Fr.	0.00

Die detaillierten Nachkredite sind in der Nachkredittabelle ersichtlich.

7 Antrag Gemeinderat

Die Jahresrechnung ist wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	10'553'715.58
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	11'003'906.25
Ertragsüberschuss	CHF	450'190.67

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	9'624'134.33
-------------------------------------	-----	--------------

Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	9'978'721.50
Ertragsüberschuss	CHF	354'587.17
Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	534'737.75
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	642'390.50
Ertragsüberschuss	CHF	107'652.75
Aufwand Abfall	CHF	168'802.15
Ertrag Abfall	CHF	171'147.80
Ertragsüberschuss	CHF	2'345.65
Aufwand Feuerwehr	CHF	226'041.35
Ertrag Feuerwehr	CHF	211'646.45
Aufwandüberschuss	CHF	14'394.90
INVESTITIONSRECHNUNG		
Ausgaben	CHF	965'379.65
Einnahmen	CHF	0.00
Nettoinvestitionen	CHF	965'379.65
NACHKREDITE gem. separater Tabelle	CHF	2'186'846.95

Diskussion

Keine Wortmeldungen.

Beschluss

Der obenstehende Antrag wird einstimmig genehmigt.

118/2018 4.1101.6 Kreditabrechnung Sanierung Kindergarten Badmatte; Kenntnisnahme

Referent: Gemeinderat Beat Krähenbühl, als Ressortvorsteher Bau

Sachverhalt

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. Juni 2016 wurde der Kredit für die Totalsanierung Kindergarten Badmatte von Fr. 400'000.00 genehmigt. Die Arbeiten wurden zwischenzeitlich ausgeführt und die Kreditabrechnung wurde erstellt. Diese sieht wie folgt aus:

Kredit Gemeindeversammlung vom 23.06.2016	<u>Fr. 400'000.00</u>
Kosten gemäss Kostenzusammenstellung	<u>Fr. 404'569.55</u>
Bruttokosten	<u>Fr. 404'569.55</u>

Kreditüberschreitung Brutto 1.14 % Fr. 4'569.55

Die Kosten der Totalsanierung sind leicht höher ausgefallen als geplant. Der Nachkredit von Fr. 4'569.55 liegt gemäss OgR Art. 17 in Kompetenz des Gemeinderates und wurde bereits bewilligt.

Die Kreditabrechnung wird den Stimmberechtigten zur Kenntnis gebracht.

Diskussion

Keine Wortmeldungen.

Beschluss (einstimmig)

Die Kreditabrechnungen werden zur Kenntnis genommen.

119/2018 1.300 Verschiedenes und Anregungen

Sachverhalt

Unter diesem Thema werden Informationen des Gemeinderates weitergegeben sowie Anfragen aus dem Kreise der Anwesenden beantwortet:

Fragen der Versammlungsteilnehmenden

Daniel Meier stellt fest, dass in der Schwandgasse immer ein grosser Bus parkiert und so die Sicht behindert. Seitens des Gemeinderates wird erläutert, dass der Besitzer wegzieht und sich das Problem somit von selbst löst.

Seitens der Versammlungsteilnehmenden gibt es keine weiteren Fragen.

Verabschiedung Andrea Gschwend-Pieren

Da unsere Gemeinderätin per Ende Juni 2018 nach Heimiswil umzieht, tritt sie aus dem Gemeinderat aus. Die Nachfolge übernimmt Hubert Hofmann. Rita Sampogna verabschiedet Andrea Gschwend-Pieren würdig und übergibt ihr ein entsprechendes Abschiedsgeschenk.

Fusion Gewerbeverein

Rita Sampogna informiert über die Fusion des Handwerker und Gewerbevereins Oberburg.

Werbevideo Feuerwehr Oberburg

Franco Digirolamo stellt den selbstgedrehten Werbefilm der Feuerwehr Oberburg vor.

Claudia Gerber bedankt sich bei allen für die Teilnahme und schliesst die Versammlung.